

Schulnachrichten.





I. Allgemeine Lehrverfassung.

I. Uebersicht über die einzelnen Lehrgegenstände und die für jeden derselben bestimmte Stundenzahl.

Lehrgegenstände.	R e a l g y m n a s i u m .										Vorschule.		
	OI	U	OII	UII	OIII	UIII	IV	V	VI	Sr.	1	2	Sa.
A. Wissenschaftliche Lehrstunden:													
1. Religion	2	2	2	2	2	2	2	2	3	19	2	2	2
2. Deutsch	3	3	3	3	3	3	3	3	3	27	12	11	23
3. Latein	5	5	5	5	6	6	7	7	8	54	—	—	—
4. Französisch	4	4	4	4	4	4	5	5	—	34	—	—	—
5. Englisch	3	3	3	3	4	4	—	—	—	20	—	—	—
6. Geschichte und Geographie	3	3	3	3	4	4	4	3	3	30	—	—	—
7. Mathematik und Rechnen	5	5	5	5	5	5	5	4	5	44	6	5	11
8. Physik	3	3	3	3	—	—	—	—	—	12	—	—	—
9. Chemie	2	2	2	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
10. Naturbeschreibung	—	—	—	2	2	2	2	2	2	12	—	—	—
B. Technische Lehrstunden:													
1. Schreiben	—	—	—	—	—	—	—	2	2	4	2	—	2
2. Zeichnen	2	2	2	2	2	2	2	2	2	18	—	—	—
3. Turnen	—	—	2	—	—	—	2	—	—	4	—	—	—
4. Singen	—	—	—	4	—	—	—	2	2	8	2	2	2
Summa der wöchentlichen Lehrstunden	36	36	36	36	36	36	34	34	32	292 <small>ebm 8</small>	24	20	40 <small>eb. 4</small>
										300			44

2. Uebersicht der Verteilung der

Klasse	OI	UI	OII	OII	OIII
Ordinarius	Gützlaff	Schneider	Fabian	Borth	Kutsch
1. Dr. Brunsmann, Director	4 Franz. 3 Englisch				
2. Prof. Dr. Nagel, 1. Oberlehrer	2 Chemie	2 Chemie	2 Chemie	2 Naturg.	2 Naturg.
3. Prof. Dr. Dorr, 2. Oberlehrer	2 Geschichte	2 Geschichte	2 Geschichte 1 Geographie		2 Geschichte 2 Geographie
4. Dr. Gützlaff, 3. Oberlehrer	3 Deutsch 5 Latein	3 Deutsch 5 Latein***)			2 Religion
5. Dr. Schneider, 4. Oberlehrer	5 Mathem. 3 Physik 1 Geographie	5 Mathem. 3 Physik 1 Geographie			
6. Kutsch, 1. ord. Lehrer					5 Mathem. 3 Deutsch
7. Fabian, 2. ord. Lehrer			5 Latein***) 3 Deutsch		5 Latein
8. Borth, 3. ord. Lehrer			5 Mathem. 3 Physik	5 Mathem. 3 Physik	
9. Dr. Neubaur, 4. ord. Lehrer	2 Religion	2 Religion	2 Religion	2 Religion	
10. Schoeber, 5. ord. Lehrer				1 Geographie	
11. Fischer, 6. ord. Lehrer		4 Franz. 3 Englisch	4 Franz. 3 Englisch		4 Franz. 4 Englisch
12. Radorf, 7. ord. Lehrer				4 Franz. 3 Englisch	
13. Wandsch, wissenschaftlicher Hilfslehrer				5 Latein***) 3 Deutsch	
14. Kaufmann, technischer Lehrer	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen
15. Doepner, Elementarlehrer					
16. Arnsberg, Elementarlehrer					
17. Laskowski, evid. prob.				2 Geschichte	
	32	32	34	32	32

*) Im Winter-Semester Dr. Abraham. **) Im Winter-Semester S. A. C. Laskowski. ***) Seit Neujahr 3 Stunden S. A. C. Meyer.

Stunden unter die einzelnen Lehrer.

III	IV	V	VI	I	2	
Neubaur	Schoeber	Radorf	Wandsch	Arnsberg	Doepner	
	5 Franz.					12
2 Naturg.	2 Naturg.	2 Naturg. *)				16
2 Geographie 2 Geschichte		2 Geschichte 1 Geographie				18 18
						18
5 Mathem.	5 Mathem.	4 Mathem.				22
		7 Latein				21
			5 Mathem.			21
6 Latein	2 Religion		3 Religion			19
2 Religion	7 Latein 3 Deutsch 2 Geschichte 2 Geographie	2 Religion				19
		5 Franz. 3 Deutsch				22
4 Franz. 4 Englisch						23
			3 Deutsch 8 Latein 2 Gesch.**) 1 Geographie			20
2 Zeichnen	2 Zeichnen	2 Zeichnen 2 Schreiben	2 Zeichnen 2 Schreiben 2 Naturg. *)			21
				6 Rechnen 2 Gesang	6 Rechnen 2 Gesang	25
		2 Gesang	2 Gesang.	10 Deutsch 2 Schreiben 2 Religion	2 Geschichte 2 Schreiben 2 Religion	24
3 Deutsch						7
32	31	32	30	24	20	352 evid. 12 364

3. Uebersicht über die während des abgelaufenen Schuljahres absolvierten Pensen.

Wir beschränken uns auf die Angabe der Themata der in Prima und Secunda gefertigten Aufsätze und der in den einzelnen Klassen gelesenen Schriftsteller.

Ober-Prima.

Themata

zu den während des Schuljahres gefertigten deutschen Aufsätzen.

1. Ueber einige Hauptfragen der Ethik. 2. Ciceros Einleitung zu seiner Schrift „de natura deorum.“
3. Ueber den Anthropomorphismus der Götter (nach Cicero de nat. deor.). 4. Der dritte Act in Göthes Iphigenia. 5. Welche Gesichtspunkte kommen bei der Beurteilung menschlichen Handelns in Betracht?
6. Der Dichter und sein Beruf (nach den Oden des Horaz). 7. Kaiser und Papst (nach den gelesenen Gedichten Walters von der Vogelweide). 8. Weshalb sind so viele Menschen mit ihrem Lebenslaufe unzufrieden? (Mit Benutzung von Horaz Satiren I, 1).

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Michaelis 1888:

Antikes und Modernes in Göthe's Iphigenia.

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Ostern 1889:

Luthers Bedeutung für die deutsche Literatur.

Themata

zu den während des Schuljahres angefertigten französischen Aufsätzen:

1. Sommaire de la comédie „L'argent et l'honneur“ par Ponsard. 2. Première guerre punique.
3. Troisième guerre médique. 4. Wallenstein. 5. Guerre pour la délivrance de l'Allemagne en 1813.
6. Troisième Croisade. 7. Frédéric-Barberousse. 8. Deuxième guerre médique. 9. Agrandissement de la Prusse et fondation de l'empire allemand par Guillaume premier.

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Michaelis 1888:

Guerre pour la délivrance de l'Allemagne en 1813.

Thema

zur Abiturienten-Prüfung Ostern 1889:

Agrandissement de la Prusse et fondation de l'empire allemand par Guillaume premier.

Mathematische Aufgaben

zur Abiturienten-Prüfung Michaelis 1888:

1. Von vier aufeinander folgenden Gliedern einer geometrischen Reihe zieht man entsprechend 3, 4, $5\frac{1}{2}$, 8 ab und erhält vier aufeinander folgende Glieder einer arithmetischen Reihe. Wie heissen die Glieder der geometrischen Reihe?
2. Von einem Dreiecke ist eine Seite c , die Summe der beiden andern Seiten $a + b$ und der Winkel α gegeben, welchen die nach der Mitte der Seiten a und b gezogenen Mittellinien mit einander bilden. Das Dreieck soll construirt werden.
3. Wie lang ist am kürzesten Tage in Elbing der Schatten eines senkrecht stehenden Stabes von 1 Meter Länge 2 Stunden nach Culmination der Sonne?
4. Die Höhe eines in einer Kugel vom Radius R beschriebenen geraden Kegels ist die mittlere Proportionale zur Seitenlinie und zum Radius des Grundkreises. Die Höhe und der Inhalt des Kegels sollen berechnet werden.

Mathematische Aufgaben

zur Abiturienten-Prüfung Ostern 1889:

1. Der Inhalt eines rechtwinkligen Parallelepipeds sei p , die Oberfläche b , eine der Diagonalen c . Durch welche Gleichung dritten Grades lassen sich Länge, Breite und Höhe berechnen, und welche Wurzeln hat diese Gleichung für $p = 144$ cbm, $b = 192$ qm, $c = 13$ m?
2. Von einem Dreieck ist der Radius des umschriebenen Kreises r , die Differenz zweier Seiten $a - b$ und die Differenz der Segmente $p - q$, in welche die dritte Seite durch die Höhe geteilt wird, bekannt. Wie gross sind die Winkel, die Seiten und der Inhalt des Dreiecks?
Zahlenbeispiel: $r = 1$ cm, $a - b = 1$ cm, $p - q = \sqrt{3}$ cm.
3. Ueber einem Quadrate als Grundfläche steht eine Pyramide, die sich als die Hälfte eines Oktaeders betrachten lässt. Man errichtet auf derselben Grundfläche eine zweite Pyramide von doppelter Höhe. Wie gross sind in dieser zweiten Pyramide in den Seitenflächen die Winkel an der Spitze?
4. Der Mittelpunkt einer Ellipse mit den Halbachsen a und b fällt in den Scheitel einer Parabel vom Parameter q [nicht $2p$] und die grosse Achse der Ellipse liegt auf der Hauptachse der Parabel. In welchen Punkten schneiden sich die beiden Curven und welchen Winkel bilden die Tangenten in den Durchschnittpunkten von Parabel und Ellipse mit einander, wenn $a^2 = 2b^2 = 3q^2$ ist?

Physikalische Aufgaben

zur Abiturientenprüfung Michaelis 1888:

1. Unter welchem Elevationswinkel ist eine Kugel abzuschliessen, damit die Wurfweite gleich der grössten Höhe der parabolischen Bahn wird, und wie gross ist diese Wurfweite, wenn die Kugel eine Anfangsgeschwindigkeit von 250 m hat?
2. Bei einem zusammengesetzten Mikroskop sei die Brennweite des Objectivs 4 mm, die des Oculars 16 mm, das Object werde 4,1 mm vom Glase angebracht. Welche Vergrösserung giebt das Mikroskop für ein Auge, dessen deutliche Sehweite 250 mm ist, und welche Länge hat das Instrument?

Physikalische Aufgaben

zur Abiturientenprüfung Ostern 1889:

1. Ein Cylinder von Blei, dessen Grundkreis den Radius ρ hat und dessen Höhe $= h$ ist, soll umgegossen werden zu einem Körper, der aus einer Halbkugel und einem graden Kegel von gleichen zusammenfallenden Grundflächen besteht, bei dem ausserdem der Schwerpunkt in den gemeinschaftlichen Mittelpunkt der beiden Kreise fällt. Welche Dimensionen hat dieser Körper?
Zahlenbeispiel $\rho = 3$ cm, $f = r \sqrt{3}$ cm.
2. Der Operngucker.

Unter-Prima.

Themata

zu den während des Schuljahrs gefertigten deutschen Aufsätzen:

1. Die Ueberschwemmung. 2. Wie Hannibal Capua gewann (nach Livius c. XXIII.). 3. Aus der Privatlectüre. 4. Der dritte Act der Maria Stuart. 5. Inhaltsangabe eines Gesanges der Virgilschen Aeneide. 6. Das Ideal des Rittertums. 7. Charakteristik der Haupthelden des Tierepos. 8. Walter von der Vogelweide (nach den gelesenen Gedichten).

Themata

zu den während des Schuljahrs gefertigten französischen Aufsätzen:

1. L'Alouette et ses petits d'après Lafontaine. 2. Lettre à un ami. 3. Cyrus. 4. Résumé des deux premiers actes de Mérope. 5. Louis XI, roi de France. 6. Napoléon après sa fuite de l'île d'Elbe. 7. Les Grues d'Ibycus d'après Schiller. 8. Guerre pour la délivrance de l'Amérique du Nord.

Ober-Secunda.

Themata

zu den während des Schuljahrs angefertigten deutschen Aufsätzen:

1. Die Elemente hassen das Gebild der Menschenhand.
2. Beschreibung eines Gemäldes (aus der Ilias).
3. Exposition zu „Götz von Berlichingen.“
4. Welchen Lohn verlangt der Sänger in Göthes Gedicht „Der Sänger“?
5. Warum feiern wir das Sedantfest? (Clausurarbeit.)
6. Wodurch erregt Schiller Furcht und Mitleid in uns in dem Drama Maria Stuart?
7. Der Prophet gilt nichts in seinem Vaterlande.
8. Die Soldaten in Wallensteins Lager.
9. Welches sind die Gründe, die Wallenstein zum Abfall treiben?
10. Freiheit heisst die grosse Loosung, deren Klang durchjauchzt die Welt.

Unter-Secunda.

1. Die Heimkehr des Menelaus.
2. Gedankengang des Gedichtes: „Das Siegesfest.“ (Schiller.)
3. Ein Gang durch das Ueberschwemmungsgebiet.
- 4a. Der Zorn des Achilles, seine Veranlassung und seine unmittelbaren Folgen.
- b. Wie gingen die Gefährten des Odysseus zu Grunde? (Klassenaufsatz.)
5. Welche Umstände bewogen den Mörder des Ibycus sich selbst zu verraten?
6. Wie zeigt Alexander in dem Briefe an Darius (Curt, lib. IV. 1) die Richtigkeit seines Ausspruches: „repello bellum, non infero“?
7. Der Hund im Dienste des Menschen.
8. Die Vorfabel zu Lessings „Minna von Barnhelm.“
9. Welche Eigenschaften Tellheims treten in der Exposition der „Minna von Barnhelm“ bedeutsam hervor?
10. Klassenaufsatz.

Angabe

der in den einzelnen Klassen gelesenen Schriftsteller.

A. Lateinisch.

Ober-Prima: Cicero de nat. deorum lib. I und Stücke aus II und II² und de senectute. Horaz: Ausgewählte Oden, Satiren und Episteln.

Ausserdem wurde Cornelius Atticus und Caesar bellum gallicum, I 1—50 ins Französische und Cornelius Nepos Cato und Atticus, sowie Caesar bellum gallicum I 1—40 ins Englische übersetzt.

Unter-Prima: Livius XXI I und XXIV, Vergils Aeneis II und VI.

Ober-Secunda: Sallust bellum Catilinare und Einiges aus bell. Jugurth. Ovid ausgewählte Stücke.

Unter-Secunda: Q. Curtius Rufus, lib. IV. Ovid ausgewählte Stücke aus I, VI, VIII, X.

Ober-Tertia: Caesar comment. de bell. Gall. lib. VI cap. 30 — lib. VII zu Ende u. lib. I cap. 20.

Unter-Tertia: Caesar comment. de bell. Gall. lib. IV—V cap. 30.

B. Französisch.

Ober-Prima: Moliere „Les précieuses ridicules“ und „les femmes savantes“ und Ponsard, „la Bourse“ u. „l'Honneur et l'Argent.“

Privatlektüre: Schütz les grands faits de l'histoire de France“ IV, 15, 16 und 17.

Unter-Prima: Voltaire „Mérope“ und Delavigne „Louis XI.“

Privatlektüre: Lanfrey: „Histoire de Napoléon.“

Ober-Secunda: Racine „Athalie“ und Daudet „Ausgewählte Erzählungen.“ Gedichte von Victor Hugo, F. Coppée u. A.

Unter-Secunda: Frédéric-le-Grand, „Histoire de mon Temps“, Cap. 6 und 7; Michaud: „Histoire de la première croisade.“ Cap. I—VII.

Quarta: Des Tilleuls „Les contes de la mère-grand.“

C. Englisch.

Ober-Prima: Shakespeare „Macbeth“ und „Hamlet“.

Privatlektüre: Schütz, Historical series I, 8 und 9.

Unter-Prima: Macaulay „History of England“ und ausgewählte Stellen aus Shakespeare, Gedichte von Dryden, Byron, Moore u. a.

Ober-Secunda: Hume „The Reign of Queen Elizabeth“ und mehrere englische Gedichte von Bret Harte, Tennyson, Hemans u. a.

Unter-Secunda: Charles Dickens, A Child's History of England: Vol. I Cap. 16, 17 und Seamer, Shakespeare's Stories.

Verzeichnis

der in den verschiedenen Klassen stehend gebrauchten Bücher.

- Sexta:** Woike Bibl. Geschichten. Anger Hilfsbuch. Hopf und Paulsiek T. I Abt. 1. Ostermann lat. Uebungsbuch. Bail Botanik Curs. 1. Nagel zool. Hefte. Erk Turn- und Volkslieder. 30 Choräle.
- Quinta:** Woike bibl. Geschichten. Anger Hilfsbuch Hopf und Paulsiek T I Abt. 2. Scheele lat. Vorschule. Brunemann franz. Vorschule. Bail Botanik Curs. II. Nagel zool. Hefte. Erk Turn- und Volkslieder. 30 Choräle.
- Quarta:** Woike bibl. Geschichten. Anger Hilfsbuch Hopf und Paulsiek T. I Abt. 3. Scheele lat. Vorschule T. II. Cornelius Nepos von Lattmann. Toussaint-Langenscheidt Lehrbuch der französischen Sprache Curs. 1. Atlas. Andrae Grundriss der Geschichte. Koppe Planimetrie. Bail Botanik Curs. III. Nagel zool. Hefte. Schilling Tierreich. Odenwald T. III. 30 Choräle.
- Unter-Tertia:** Anger Hilfsbuch. Bibel. Hopf und Paulsiek T. II Abt. 1. Ellendt-Seiffert lat. Gramm. Caesar bellum gallicum. Lat. Wörterbuch. Toussaint-Langenscheidt Curs. II Georg engl. Elementargramm. Atlas. Andrae Grundriss. Putzger hist. Atlas. Koppe Planimetrie. Bail Botanik Curs. IV. Nagel zool. Hefte. Odenwald T. III. 30 Choräle.
- Ober-Tertia:** Anger Hilfsbuch. Bibel. Hopfund Paulsiek T. II Abt 1. Ellendt-Seiffert lat. Gramm. Caesar bellum gallicum. Lat. Wörterbuch. Brunemann Syntax der franz. Sprache. Brunemann-Fränkell franz. Lesebuch. Georg engl. Elementargramm. Rollin hist. de l'antiquité. Französisches Wörterbuch. Dickens A Child's History of England. Atlas. Andrae Grundriss. Putzger hist. Atlas. Koppe Planimetrie. Bail Botanik Curs. V. Nagel zool. Hefte. Schilling Tierreich. Odenwald T. III. 30 Choräle.
- Unter-Secunda:** Noack's Hilfsbuch. Bibel. Hopf und Paulsiek T II Abt 2. Schillers Gedichte. Ellendt-Seiffert lat. Gramm. Ovid Metamorphosen. Lat. Wörterbuch. Brunemann franz. Syntax. Michaud Croisades. Franz. Wörterbuch. Georg engl. Elementargramm. Seamer's Shakespeare's Stories. Engl. Wörterbuch. Atlas. Andrae Grundriss. Putzger hist. Atlas. Koppe Planimetrie. Koppe Arithmetik. Bail Botanik Curs. II. Nagel zool. Hefte. Schilling Tierreich. Koppe Physik. Odenwald T. III. 30 Choräle.
- Ober-Secunda:** Noack Hilfsbuch. Bibel. Hopf und Paulsiek T. II Abt. 2. Ellendt-Seiffert lat. Gramm. Ovid Metamorphosen. Sallust. Lat. Wörterbuch. Brunemann franz. Syntax. Corneille. Französisches Wörterbuch. Georg engl. Elementargramm. Engl. Wörterbuch. Atlas. Putzger hist. Atlas. Koppe Trigonometrie. Kallius fünfstellige Logarithmen. Koppe Stereometrie. Koppe Physik. Rüdorff Grundriss der Chemie. Odenwald T. III. 30 Choräle.
- Unter-Prima:** Noack Hilfsbuch. Bibel. Hopf und Paulsiek T. II Abt. 2. Ellendt-Seiffert lat. Gramm. Livius. Vergil. Lat. Wörterbuch. Brunemann franz. Syntax. Montesquien Confidérations. Racine. Franz. Wörterbuch. Georg engl. Elementargramm. Macaulay History of England. Engl. Wörterbuch. Putzger hist. Atlas. Kallius fünfstellige Logarithmen. Koppe Physik. Rüdorff Grundriss. Zängerle Mineralogie. Odenwald T. III. 30 Choräle.
- Ober-Prima:** Noack Hilfsbuch. Bibel. Hopf und Paulsiek T. II Abt. 2. Ellendt-Seiffert lat. Gramm. Livius. Cicero. Horaz. Caesar. Lat. Wörterbuch. Brunemann franz. Syntax. Molière. Les grands faits de l'histoire de France. Franz Wörterbuch. Georg engl. Elementargramm. Shakespeare. Historical series. Engl. Wörterbuch. Putzger hist. Atlas. Koppe Physik. Rüdorff Grundriss. Zängerle Mineralogie. Odenwald T. III. 30 Choräle.

II. Verordnungen der Behörden.

soweit dieselben ein unmittelbares Interesse für die Eltern unserer Schüler haben.

Vom 24. December 1888. P. S. C. bestimmt die Ferien des Jahres 1888 wie folgt:

Ostern vom 10. bis 25. April, Pfingsten vom 7. bis 17. Juni, Sommer vom 6. Juli bis 5. August,

Michaelis vom 28. Sept. bis 14. October, Weihnachten vom 21. December bis 7. Januar.

Vom 19. März 1889. P. S. C. bestätigt die Wahl der Herren Rudorf, Wundsch und Dr. Block zum sechsten resp. siebenten ordentlichen Lehrer und zum wiss. Hilfslehrer.

III. Chronik der Anstalt.

Am 12. April Beginn des Schuljahres.

Am 18. Juni Totenfeier für Se. Maj. den Kaiser Friedrich III. durch Gesang und Rede des Prof. Dr. Dorr.

Am 19. Juni Beteiligung an der Empfangsfeier für Ihre Maj. die Kaiserin Friedrich.

Am 1. September Sedanfeier durch Gesang und Rede des ord. Lehrers Schöber.

Am 26. September Abiturienten-Prüfung unter dem Vorsitz des Herrn Geheimrat Dr. Kruse, der Herr Bürgermeister Elditt als Local-Commissarius beiwohnte.

Am 29. September Schluss des Sommer-Semesters.

Am 15. October Beginn des Winter-Semesters.

Am 18. October Erinnerungsfeier für weiland Kaiser Friedrich III. durch Gesang und Rede des D'rektors.

Am 26. Januar Feier des Allerhöchsten Geburtstages S. M. des Kaisers Wilhelm II. durch Gesang und Rede des Direktors.

Am 6. März Abiturienten-Prüfung unter dem Vorsitz des unterzeichneten Direktors, welcher Herr Erster Bürgermeister Elditt als Local-Commissarius beiwohnte.

Am 19. und 22. März Erinnerungsfeier für weiland Kaiser Wilhelm I. durch Gesang und Reden der Professoren Dr. Nagel und Dr. Dorr.

Am 9. April Schlussact und Entlassung der Abiturienten durch den Direktor.

Am 10. April Schluss des Schuljahres.

Krankheitshalber oder aus anderen Gründen wurden vertreten die Herren Dorr 12.—14. April, Wundsch 13. April, Rudorf 5. Mai und 14. März, Kaufmann 5. Mai, Fischer 26. Juni, 17., 27., und 28. September und 22. Januar. Nagel 30. Juli bis 4. August und Borth am 27. März und vom 1.—19. April.

IV. Statistische Mitteilungen.

I. Frequenz für das Schuljahr 1888/89.

	A. Realgymnasium.										B. Vorschule			
	OI	UI	OII	UII	OIII	UIII	IV	V	VI	Sa.	1	2	Sa.	
1. Bestand am 1. Februar 1888	13	16	18	37	36	55	50	43	50	318	35	27	62	
2. Abgang bis zum Schluss des Schuljahres	5	10	11	30	32	47	35	37	37	241	25	21	46	
3a. Zugang durch Versetzung zu Ostern	8	8	16	29	45	29	24	32	24	215	19	—	19	
3b. „ „ Aufnahme „ „	—	4	2	3	3	2	7	3	8	32	8	7	15	
4. Frequenz zu Anfang des Schuljahres 1888/89	16	18	25	39	52	39	46	44	45	324	37	13	50	
5. Zugang im Sommersemester	—	—	—	—	—	1	1	—	1	3	5	—	5	
6. Abgang im Sommersemester	11	2	13	2	4	2	8	2	3	47	1	—	1	
7a. Zugang durch Versetzung zu Michaelis	5	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	
7b. „ „ Aufnahme „ „	—	—	—	—	1	2	4	8	—	15	6	2	8	
8. Frequenz am Anfang des Wintersemesters	10	16	12	37	49	40	43	50	43	300	47	15	62	
9. Zugang im Wintersemester	—	—	—	—	—	—	3	1	1	5	—	—	14	
10. Abgang im Wintersemester	—	1	—	—	1	—	—	—	3	5	10	—	10	
11. Frequenz am 1. Februar 1889	10	15	12	37	48	40	46	51	41	320	37	29	66	
12. Durchschnittsalter am 1. Februar 1889	19,8	19,0	18,4	17,5	15,9	18,7	13,6	12,0	10,8		9,5	7,6		

2. Religions- und Heimats-Verhältnisse der Schüler.

	A. Realgymnasium							B. Vorschule.						
	Evang.	Kathol.	Dissid.	Jüd.	Hies.	Ausw.	Ansl.	Evang.	Kathol.	Dissid.	Jüd.	Hies.	Ausw.	Ansl.
1. Am Anfang des Sommersemesters	273	11	24	16	206	118	—	39	5	3	3	48	2	—
2. „ „ Wintersemesters	253	10	22	15	187	113	—	50	7	2	3	60	2	—
3. „ 1. Februar 1888	253	10	22	15	187	113	—	53	7	3	3	64	2	—

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten Ostern 1888: 16, Michaelis 16, davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 14, Michaelis 16.

3. Uebersicht über die Abiturienten.

Michaelis 1888:

316. Paul Leonhard, geboren am 21. Mai 1867 zu Danzig, Sohn eines Kanzlisten, katholischer Confession, $4\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er wird Kaufmann.

317. Hermann Burba, geboren am 10. Januar 1870 zu Bieberswalde, Sohn eines Tischlermeisters, evangelischer Confession, 8 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er widmet sich dem Maschinenbaufach.

318. Arthur Wiebe, geboren am 9. Februar 1869 zu Elbing, Sohn eines Kaufmanns, mennonitische Confession, 3 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er widmet sich dem Maschinenbaufach.

319. Albert Dobbert, geboren am 13. März 1869 zu Elbing, Sohn eines verstorbenen Rentiers, evangelischer Confession, $7\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er widmet sich dem Baufache.

320. Ernst Schuhmann, geboren am 31. Januar 1866 zu Königsberg, Sohn eines verstorbenen Baumeisters, evangelischer Confession, $3\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er tritt in die Armee ein, um auf Avancement zu dienen.

321. Paul Rehefeld, geboren am 10. November 1865 zu Pr. Holland, Sohn eines Fabrikbesizers, evangelischer Confession, 3 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er beabsichtigt Chemie zu studieren. Auf Grund des Ausfalls der schriftlichen Arbeiten wurde Burba die mündliche Prüfung erlassen.

Ostern 1889:

322. Max Borishoff, geboren am 16. Mai 1870 zu Elbing, Sohn eines verstorbenen Goldarbeiters, evangelischer Confession, 8 Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er beabsichtigt sich dem Schiffsbaufach zu widmen.

323. Paul Krieger, geboren am 21. Januar 1869 zu Wormditt, Sohn eines verstorbenen Kaufmanns, evangelischer Confession, $7\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er wird Landwirt.

324. Arthur Rentel, geboren am 1. October 1869 zu Balga, bei Heiligenbeil, evangelischer Confession, $3\frac{1}{2}$ Jahre auf der Anstalt und 2 Jahre in Prima; er will das Forstfach studieren.

V. Sammlungen von Lehrmitteln.

1. Die Lehrerbibliothek, die von Dr. Neubaur verwaltet wird, erhielt an Geschenken:
 1. Von Einem Hohen Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten: Neun Aktenstücke zum Regierungsantritt Kaiser Wilhelm des Zweiten. Berlin 1888.
 2. Von Einem Königl. Provinzial-Schulkollegium: Robert Ch. B. Avé-Lallemant: Wanderungen durch die Pflanzenwelt der Tropen Breslau 1880. Derselbe: Das Leben des Joachim Jungius aus Lübeck (1587—1657). Breslau 1882
 3. Von den Herren Verfassern: H. Amsel: Grundzüge der unorganischen und organischen Chemie. Berlin 1888. — H. Nitschmann: Geschichte der polnischen Litteratur. 2. Aufl. Leipzig 1889.
 4. Von Frau Gerichtsrath v. Tilly: Joh. Crüger: Grundzüge der Physik. 19. Aufl. Leipzig 1879. — H. Bolze: Glaube und Aberglaube in der neueren Naturwissenschaft. Danzig 1882. — M. Katzenberger: Das apriorische und ideale Moment in der Wissenschaft. Bamberg 1874. — H. Ulrici: Gott und der Mensch I, 1. 2. II. Leipzig 1873—74. — H. Ulrici: Gott und die Natur. Leipzig 1875.
 5. Von Herrn Photographen E. Bartels in Hamburg: Album der Schüler des Realgymnasiums zu Elbing in Photographien. 1888.
 6. Von dem Gabelsberger Stenographen-Centralverein für Ost- und Westpreussen: W. A. Fett: Franz Xaver Gabelsberger. Königsberg 1889.
 7. Von dem Unterzeichneten: Zeitschrift des Westpreussischen Geschichtsvereins. Heft 24. Danzig 1888. — C. Thudichum: Das Plagiat der Herren Charles Toussaint u. G. Langenscheidt, Genf 1888.
- Ausserdem wurde angeschafft:

Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen. 1888 und Ergänzungshefte 4. u. 5. — Centralorgan für die Interessen des Realschulwesens 1888. — Archiv für das Studium der neueren Sprachen 1888. — Historische Zeitschrift, her v. Sybel 1888 u Register zu Band 1—56. — Zeitschrift für Geschichte und Politik 1888. — La révolution française par A. Dide. Paris 1888. — Petermanns Mitteilungen aus Justus Perthes' geographischer Anstalt 1888 und Ergänzungshefte 89—92. — Annalen der Physik und Chemie 1888. — Zeitschrift für mathemat. und naturwissenschaftlichen Unterricht 1888 — Monatsschrift für das Turnwesen 1888. — Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte und Renaissance-Litteratur N. F. II. 1888. — Deutsche Rundschau 1888. — Nord und Süd 1888. — La lecture. Magazine littéraire 1887. — W. Münch: Vermischte Aufsätze über Unterrichtsziele und Unterrichtskunst. Berlin 1888. — Aus deutschen Lesebüchern V, 1—6. — O. Pfeleiderer: Grundriss der christlichen Glaubens- und Sittenlehre. 4. Aufl. Berlin 1888. — R. Staude: Präparationen zu den bibl. Geschichten d. A. und N. Test. 1. 2. 4. Aufl. Dresden 1888. — Deutsches Wörterbuch, her. v. Grimm, VII, 11 und 12; XII, 2. — Jahresbericht über die Erscheinungen auf dem Gebiete der germanischen Philologie 1887. — J. A. Gieben: Sammlung der schwierigen Wendungen der französischen Sprachè, Paris 1888. — G. Körting: Grundriss der Geschichte der englischen Litteratur. Münster 1887. — Handbuch der klassischen Altertums-Wissenschaft, her. v. J. Müller. Halbband 10—13. — Denkmäler des klassischen Altertums, her. v. Baumeister. Liefer. 49—68. — C. Steinbrecht: Die Baukunst des deutschen Ritterordens in Preussen II. Berlin 1888. Die Bau- und Kunstdenkmäler der Provinz Westpreussen V. — Jahresberichte der Geschichtswissenschaft 1884/85. — Duruy: Geschichte des deutschen Kaiserreichs, übersetzt von Hertzberg, Abt. 15—18. — O. Keller: Tiere des klassischen Altertums in kulturgeschichtlicher Beziehung. Innsbruck 1887. — W. v. Giesebrecht: Geschichte der deutschen Kaiserzeit V, 2. Leipzig 1888. — L. Schmid: Die älteste Geschichte der Hohenzollern III, Tübingen 1888. — L. Janmart de Brouillant: L'état de la liberté de la presse en France aux XVII^e et XVIII^e siècles. Paris 1888. — d'Hérisson: Autour d'une révolution IV, édition, Paris 1888. — Ernst II: Aus meinem Leben und meiner Zeit II. Berlin 1888. — Geographisches Jahrbuch XII 1888. — C. Neumann und J. Partsch: Physikalische Geographie von Griechenland, Breslau 1885. — A. Stauber: Das Studium der Geographie. Angsburg 1888. — Müller-Pouillets Lehrbuch der Physik und Meteorologie. 9. Aufl. v. L. Pfandler I u. III, 1. Braunschweig 1886/88.

2. Die Schülerbibliothek, deren Leitung gleichfalls dem Herrn Dr. Neubaur übertragen ist, erhielt an Geschenken:

1. Von den Herrn Verlegern: Wilhelm der Grosse. Deutscher Kaiser, König von Preussen (von M. L.) Berlin u. Leipzig, Otto Spanner 1888. B. Rogge: Zur Erinnerung an den zweihundertjährigen Todestag des Grossen Kurfürsten. Berlin, Brachvogel und Ranft 1888.
2. Von dem Unterzeichneten: G. Hiltl: Unser Fritz, Kronprinz des deutschen Reiches. 3. Auflage v. H. Müller-Bohn. Kotbus 1888.

Ausserdem wurden angeschafft:

Aus allen Weltteilen 1888. — Himmel und Erde, Populäre Monatschrift. Her. von der Gesellschaft Urania 1888. — Sammlung wissensch. Vorträge, her. v. Virchow u. Holtzendorf, N. F. III. — Das Wissen der Gegenwart 67: A. Fournier: Napoleon I. Bd. II, Leipzig 1888. — Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen. Abt. 146—154. — Jahrbuch der Erfindungen. Her. v. Gretschel u. Bornemann. 24. Jahrgang. Leipzig 1888. — Deutsche Dichtungen des Mittelalters, her. v. Bartsch Bd. 6 u. 7. Leipzig 1888. — Herders Werke, her. v. B. Suphan. Bd. 15 und 29. Berlin 1888. — Grillparzers sämtliche Werke, Ergänzungsbände 1—6. Stuttgart 1888. — Lenaus Werke, her. v. M. Koch. Berlin u. Stuttgart o. J. I. — A. Storms gesammelte Schriften, Bd. 15—18. Braunschweig 1889. — B. Borchardt: Die Sprichwörtlichen Redensarten im deutschen Volkstum nach Sinn u. Ursprung erläutert. Leipzig 1888. — R. Hamerling: Homunculus. Leipzig und Hamburg 1888. — H. Seidel: die goldene Zeit. Neue Geschichten aus der Heimat. Leipzig 1888. — Vosz' Louise. Her. v. K. Bindel. Gotha 1888. Wieland: Oberon. Her. v. R. Köhler, Leipzig 1868. Die Gegner der zweiten schlesischen Schule, her. v. L. Fulda. Bd. 1 u. 2. Stuttgart u. Berlin, Spemann o. J. — K. Müllenhoff: Sagen, Märchen und Lieder der Herzogthümer Schleswig-Holstein und Lauenburg. Kiel 1845 (Neudruck 1888). — Dantes Göttliche Comödie übers. v. O. Gildemeister Berlin 1888. — Der Koran. Im Auszuge übers. von Fr. Rückert. Her. v. A. Müller. Frankfurt a. M. 1888. — F. Bobertag: Geschichte d. Romans u. der ihm verwandten Dichtungsarten in Deutschland. I, 1 u. 2. Berlin 1881, 84. — B. Suphan: Friedrich's des Grossen Schrift über die deutsche Literatur, Berlin 1888. — B. Suphan: Friedrich Rückert. Vortrag. Weimar 1888. — St. Waetzoldt: Zwei Goethevorträge: Die Jugendsprache Goethes. — Goethe und die Romantik, Berlin 1888. — Fr. Muncker: Friedrich Gottlieb Klopstock. Stuttgart 1888. — Der Neue Plutarch. Her. v. R. v. Gottschall, XII. Leipzig 1888. — W. v. Hendriehs: Prinz Wilhelm v. Preussen. Berlin o. J. (1888). — G. Hinzpeter: Kaiser Wilhelm II. Bielefeld 1888. Graf Douglas: Was wir von unserm Kaiser hoffen, Berlin 1888. — H. Delbrück: Persönliche Erinnerungen an den Kaiser Friedrich und sein Haus. Berlin 1888. — H. v. Treitschke: Zwei Kaiser. 12 Abdr. Berlin 1888. — R. Rodd: Friedrich III. als Kronprinz u. Kaiser. Deutsche Ausgabe v. S. Hensel. Berlin 1888. — B. Rogge: Kaiserbüchlein 1797—1888. 12. Aufl. Berlin u. Leipzig 1888. — C. A. Wilkens: Geschichte des spanischen Protestantismus im 16. Jahrhundert. Gütersloh 1888. — F. Pflug: Leopold v. Anhalt-Dessau. Glogau o. J. — L. Würdig: Kleine Bilder aus grosser Zeit. Zur Erinnerung an 1813, Düsseldorf 1888. — F. Soldan: Sagen und Geschichten der Longobarden. Halle 1888. — Norddeutsche Städte und Landschaften: 2. Danzig v. E. Püttner; 5. Samländischer Ostseestrand v. F. Falkson. Danzig 1888. — F. Krausz: Von der Ostsee bis zum Nordcap. Wien, Leipzig 1888. — P. G. Heims: Seespuk, Aberglauben, Märchen, Leipzig 1888. — Trewendts Jugendbibliothek, N. F. Breslau (1888). 25. H. v. Ziegler: Schloss Fichtenau; 26. H. Braun: Der Blumenhansel; 27. H. Grosch: Hirtenstab und Pallasch; 28. E. Halden: Was Liebe vermag.

Auch wurden verschiedene unbrauchbar gewordene Jugendschriften von Biernatzki, Horn, Nieritz-Ferd. Schmidt, Ohly, Wickede, Würdig durch neue Exemplare ersetzt.

3. Für das physikalische Cabinet, verwaltet vom Oberlehrer Dr. Schneider, wurde angeschafft Eine electrodynamische Maschine aus der Fabrik von Gebrüder Fraas in Wunsiedel.
4. Für die chemische Sammlung, verwaltet von Prof. Dr. Nagel, wurde ausser den zum Experimentieren notwendigen Chemikalien angeschafft:

- 1 g. Calcium, 1 g. Bor, 1 g. Silicium, 100 g. Brom, 300 g. weisser Phosphor, 100 g. roter Phosphor 2k, Bariumsperoxyd, Proben von reinem Nickel, grünem, rotem und violettem Ultramarin aus der Fabrik von D. Schuchart in Görlitz; — ausserdem Lubasch: Chemie 1. u. 2. Bd.
5. Die naturhistorische Sammlung, welche gleichfalls von Prof. Dr. Nagel verwaltet wird, wurde um folgende Gegenstände vermehrt:
1. Angekauft: 2 Steppenhühner (M. u. W.) ausgestopft; 31 Tafeln Abbildungen von Pflanzen, gez. von H. Zeichenlehrer Kaufmann; ferner Ranke: der Mensch, Bd. 2. Neumayr: Erdgeschichte, Bd. 1; Naturwiss. Rundschau, Jahrg. 1888; Geologische Karte der Provinz Preussen, Sektion 13 (Frauenburg).
 2. Geschenk: 1 Bluthänfling von Oberl. Dr. Schneider, 1 ausgestopfter Cormoran, 1 dto. Möwe von Primaner Bender, 1 Stück Phonolith mit Natrolith von Civ.-Ingenieur Netke, 1 Kasten mit ausgezeichneten Proben von Eisenerzen, Stahlsorten und Schlacken aus Altenberg u. Neuberg in Steiermark von Herrn Marine-Ingenieur Veith, 1 Zeichnung eines Tapir in Farben vom OIII. Heinrichs. Den freundlichen Gebern wird dafür der beste Dank gesagt.
6. Die geographische Sammlung, deren Verwaltung dem Prof. Dr. Dorr übertragen ist, wurde vermehrt durch die Kiepert'schen Wandkarten von: Alt-Latum, Alt-Kleinasien, Alt-Gallien u. Germanien, Asien (pol.), Afrika (pol.), vom grossen Ocean (pol.), zur Erläuterung der biblischen Erdkunde; ferner durch Böttchers histor. Wandkarte von Mittel-Europa; Coordes: Gedanken über geograph. Unterricht; Berghaus: phys. Atlas, Lieferung 14—17.
7. Für den Zeichenapparat, verwaltet von dem Zeichenlehrer Kaufmann, wurden angeschafft:
50 Gypsmodelle von Gebrüder Hofelich-Stuttgart; 4 Hefte Zierschriften von Emil Franke.
8. Für die Musikaliensammlung, verwaltet vom Gesanglehrer Arnsberg, wurden angeschafft:
Odenwald, II Teil., 25 Exemp.; Chorlieder von Greef, 9 Exemp.; Sängerbain 2. Heft, 9 Exemp. und Sängerbain 3. Heft, 9 Exemp.

VI. Mitteilungen an die Schüler und deren Eltern.

Der Sommerkursus beginnt Donnerstag den 25. April.

Bei der Aufnahme in das Realgymnasium wird eine Einschreibgebühr von drei Mark zur Schulkasse erhoben, das Schulgeld beträgt einschliesslich des Turngeldes in allen Klassen des Realgymnasiums 100 Mk. jährlich, in der Vorschule 60 Mk., ausserdem werden in dem Realgymnasium 50 Pfennig Bibliotheksgeld vierteljährlich gezahlt. Das Schulgeld wird monatlich erhoben.

Die zur Aufnahme in die Sexta des Realgymnasiums zu Elbing erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten sind: Geläufigkeit im Lesen deutscher und lateinischer Druckschrift, eine reinliche und leserliche Handschrift, Fertigkeit, Diktirtes ohne grobe orthographische Fehler nachzuschreiben, Sicherheit in den 4 Rechnungsarten mit gleichbenannten Zahlen.

Für die Aufnahme in die übrigen Klassen giebt das alljährliche Schulprogramm das Mass der notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten an, wonach ich die Herren Rectoren und Vorsteher derjenigen Schulen, deren Schüler auf das hiesige Realgymnasium überzugehen pflegen, sich genau zu richten bitte, weil die Aufnahme in eine bestimmte Klasse an die Bedingung geknüpft wird, dass der Aufzunehmende in allen Gegenständen sich das Pensum der nächst niederen Klasse gut angeeignet hat. Beim Eintritt ist ein Abgangszeugnis von der früher besuchten Schule, sowie ein Impf- resp. Wiederimpfungsattest beizubringen.

Auswärtige Schüler dürfen ihre Wohnung nur mit Genehmigung des Direktors nehmen oder ändern, hingegen bin ich stets im Stande, gute Pensionen nachzuweisen.

VII. Ordnung des öffentlichen Schlussaktes.

Dienstag den 9. April 1889, von 10 Uhr ab.

Zweite Vorbereitungs-Klasse:

Arthur Schön: „Aller Anfang ist schwer“, von Hoffmann von Fallersleben.
Bruno Kuch: „Die fleissigen Kinder“, von Franz Poggi.

Erste Vorbereitungs-Klasse:

Ernst Neufeldt: „Goliath und David“, von Matthias Claudius.
Alfred Grossmann: „Der Milchtopf“, von Johann Benjamin Michaelis.
Gesangsvorträge des engeren Chors.

Sexta:

Arthur Boewig: „Die Heinzelmännchen“, von August Kopisch.
Walter Grack: „Blauveilchen“, von Ernst Foerster.

Quinta:

Max Theurer: „Wikker“, von Wolfgang Mueller.
Paul Grack: „Consolations de l'orphelin.“

Quarta:

Reinhold Frisch: „Die Execution“, von F. Scherenberg.
Ernst Büttner: „Das Glöcklein des Glücks“, von Gabriel Seidl.
Paul Neubert: „Barbe-Bleue“
Wilhelm Link: „Le petit Chaperon Rouge“ } par des Tilleuls.
Waldemar Dorr: „La Belle au Bois Dormant“ }

Unter-Tertia:

Adolf Hoepner: „Das Singental“ von Ludwig Uhland.
Max Reimann: „My Heart's in the Highlands“ by Robert Burns.

Ober-Tertia:

Charles Marshall: „Les trois jours de Christophe Colomb“ par Casimir Delavigne.
Paul Otto: „Monolog aus Wilhelm Tell“ von Schiller.
Gesangsvorträge des engeren Chors.

Unter-Secunda:

Arthur Schulz: „The Village Blacksmith“ by Henry Longfellow.
Bruno Büttner: „Le juif errant“ par Béranger.

Ober-Secunda:

Julius Fröse: „Die Capuzinerpredigt“ von Schiller.

Unter-Prima:

Hans Abromowski: „Die Rede des Marc Antony“ aus Shakespeare's Caesar.

Ober-Prima:

Max Borishoff spricht über das Thema: „Warum sind die Menschen so selten mit ihrem Berufe zufrieden?“

Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Schlussgesänge.

Zu dieser Schulfeierlichkeit habe ich die Ehre, die hoch- und wohlöbl. städtischen Behörden namentlich Einen hochlöblichen Magistrat als Patron und Herrn Ersten Bürgermeister Elditt als Curator der Schule, die Eltern und Pfleger unserer Schüler, sowie alle Freunde des öffentlichen Unterrichts im Namen der Anstalt ganz gehorsamst einzuladen.

Zur Prüfung und Annahme neuer Schüler werde ich am Mittwoch, den 24. April in den Vormittagsstunden von 10—12 in dem Konferenzzimmer des Realgymnasiums, parterre, bereit sein.

Elbing, den 30. März 1889.

Der Direktor Dr. Brunnemann.

VII. Ordnung

Dienstag

Zweite Vorbereitung

Erste Vorbereitung

Sexta:

Quinta:

Quarta:

Unter-Tertia:

Ober-Tertia:

Unter-Secunda:

Ober-Secunda:

Unter-Prima:

Ober-Prima:

Entl

Zu dieser Schulfeierlich
Einen hochlöblichen Magistra
die Eltern und Pfleger unse
Anstalt ganz gehorsamst ein

Zur Prüfung und Ant
stunden von 10—12 in dem

Elbing, den 30. Mä

Schlussaktes.

Uhr ab.

Hoffmann von Fallersleben.
Pocci.

Matthias Claudius.
Benjamin Michaelis.

August Kopisch.
erster.

herenberg.
von Gabriel Seidl.

par des Tilleuls.

Uhland.
by Robert Burns.

he Colomb" par Casimir Delavigne.
Schiller.

Henry Longfellow.

Shiller.

antony" aus Shakespeare's Caesar.
arum sind die Menschen so selten

Director.

bl. städtichen Behörden namentlich
r Elditt als Curator der Schule,
lichen Unterrichts im Namen der

den 24. April in den Vormittags-
re, bereit sein.

ektor Dr. Brunemann.

